H. spr. w. n. b. v. r. Had meister Reichenbach den gnanten kouffern deß halben kucks sulchin wandelkouff noch lawte siner verschribunge eyn jar gegeben und sy haben ym sulchen teil bynnen demselben jare und dodurch, das er weniger dann xc gulden gegolden had, widder uffgesaget, und meister Reichenbach had sulchin halben kucks von stund noch irer uffsagunge nicht s[ch]atczen laßen und bißher dormith verhalden, so dann bergwerg tegelichen steigen und fallen und hoffen der besserunge doran gewest ist, so gibt er yn sulche xc gulden noch lawte siner verschribunge billich widder, und sy sind ym den nu hinforder zu schatczen laßen nicht verpflichtet.

97. (Sich seyne schulde zu erweißenn erbotenn.) **1479 Oct. 15.**

Unnser fruntlichenn dinste —. Nochdem ir unns —. So danne[a]) Hans Passeck Hanßen *fol. 40[b] (123).* Federangel vor gerichte geschuldiget had, wy er ym ettliche rechnunge zu thun und ouch ettlich hinderstellig gelt obirzureichen pflichtig sey, derhalben habe er gebeten Federangel vermittelst dem gerichte dohin zu weißen, das ym allenthalben ußrichtunge geschee und doran gehangen, so ym durch recht dy erweisunge uffgelegt wurde, wolt er eyn sulchs, wy recht, erweißen, und had sulcher schulde durch beger Federangels eyn gewere gethan, dornoch habe er ane alle bedingunge dy erweisunge fallen laßen und von Federangel eyne volle antwert durch jo addir neyn begert und gefordert, habe ym Federangel zu der schult an ir selbs neyn gesaget; dornoch habe Passeck dy geczewgen wullen namhafftig machen, das der antwerter Federangel nicht habe wullen leyden ꝛc. Dorkegen setczt Passeck, das yn nicht wenig befremde der bloden bloßen meynunge Federangels, uff das er mit sinem slechten neyne eyne wolgegrunte schulde, dy von Federangel gewilliget, angenomen, an allen punckten artikeln gnugsam vorfast, vermeynet zu enpflien, welche schulde gar clerlich under andern artikeln in sich halde, das Federangel beschuldiget werde als eyn amptman und schichtmeister, mit forderm inhalde ꝛc.

H. spr. w. n. b. v. r. Had sich Hans Passeck sine schulde zu erweisenn, aps ym durch recht uffgeleget wurde, vor gerichte erboten und Federangel had geantwert, dy schult an ir selbst sey ym unbewußt, er wulle dy erweisunge dulden, und begert dy geczewgen namhafftig zu machen, und Passeck had ane alle bedingunge dy erweisunge fallen laßen und siner schulde eyne folle antwert durch jo addir neyn von ym begert, und er had ym neyn dorczu gesaget, und dy schult ist

97. *Gleichz. Abschrift Gem. Archiv Weimar Reg. T fol. 32 No. 1, 1[b] 3; danach wurde Eingang und Schluß ergänzt. Vergl. Urtel 91. — Gegen Urtel 97 und gegen ein nach Eröffnung desselben gefundenes Urtel des Berggerichts zu Schneeberg, Passeck solle das Freiberger Urtel sofort loben oder schelten, appellirt dieser an die Landesherren. Ein Notariatsinstrument über seine Appellation von 1479 Oct. 22, Or. Perg., Gemeinsch. Arch. Weimar Reg. T fol. 32 No. 1, 1[b] 1; Darstellung des Verlaufs des Processes durch das Berggericht zu Schneeberg d. d. 1479 Dez. 7* (am dinstage noch sant Niclauß) *ebenda 1[b] 3; die Verhandlung über die Appellation d. d. 1480 Jan. 15* (sabbato post Felicis in pincis) *ebenda fol. 32—37 Vol. I Bl. 32. Das darauf ergangene Urtel der Landesherren (Concept ebenda Bl. 36) entscheidet:* Wil Hanns Passeck mit seynem eide, wie recht ist, erhalden unnd betewern, das sein gemut unde meynung nicht gewest, das er Hanns Federangel mit sollichen wortten vor unnd yn gerichte unnd gerichts hanndel bracht, er solle ohn volle antwurt durch neyn ader yo zu seyner schuld thun, zcu seynen eigen gewissenn geschuldiget unnd dordurch sich seyner beweisung nicht vorczihenn habe, so kompt er billich unnd mit mehrem rechten zu seyner bedingeten beweisung, dann Hanns Federangel ym die durch sein vorbrengenn vorlegenn unnd seyn vorneynung der schult, nochdem er angemuth (?), erhalten muge. Wu abir Hanns Passeck sollichs zu thun nicht gemeynt, so heldet sich Hanns Fedirangil des obgemeltenn rechtspruchs aws bergkgericht uff dem Sneberg uff anweisung des rats zu Freiberg gescheenn pillich unnd alsdenne ist sollichir rechtspruch aws gutem grunde unnd rechtlich gesprochen unnd Hanns Passeck hat sich dorvon umpillich beruffenn, es were denne, das Hanns Passeck nochbrechte unnd erweisete, wie recht ist, das der gerichtshanndel anders gemacht unnd nicht also gein Freiberg komen, als es vor bergkgerichte geredt wurdenn sey. — *a)* Unnser — danne *Abschr.* Nochdem *A.*